

Welches Emissionshandelsystem für 30 % heimische Emissionsreduktionen?

Workshop zur EU-Klimapolitik

Berlin, 3. Mai 2011

Eva Filzmoser

www.cdm-watch.org

EU Emissionshandel – Ueberblick

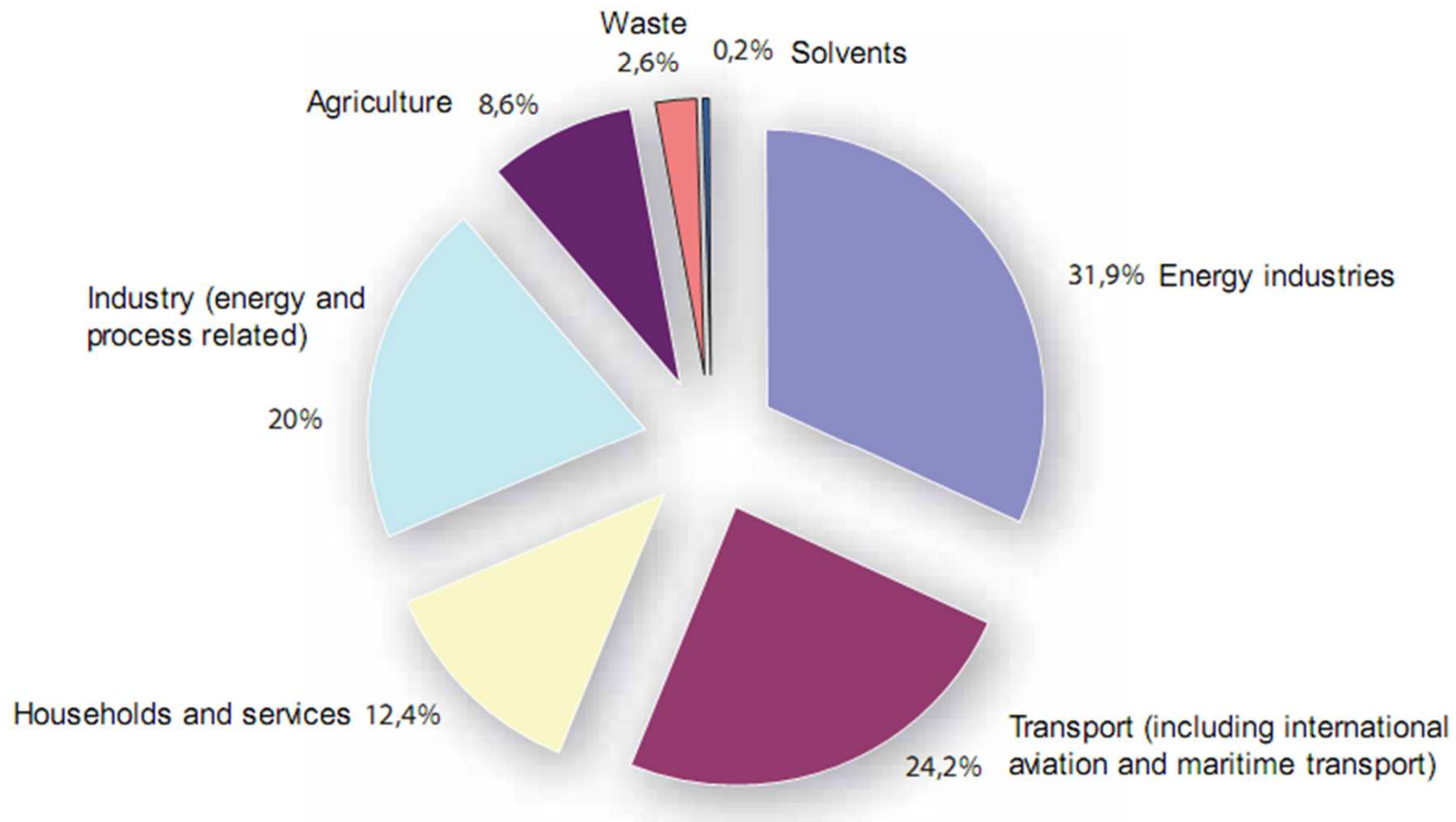
Aenderungen im ETS ab 2013

Relevante EU Gesetzgebung

Offsetting

Reformvorschlaege

Total EU-27 greenhouse gas emissions by sector, 2007



4 Prinzipien

- Cap and Trade
- Verpflichtende Teilnahme
- Regeltreue
- Offsetting ist erlaubt

3 Phasen

- **1. Phase von 2005-2007**
 - Pilotphase learning by doing
 - Mind. 95% der Emissionszertifikate kostenlos an Anlagen zugeteilt
 - 362 Millionen Zertifikate im Wert von 7,2 Milliarden € wurden gehandelt
- **2. Phase von 2008-2012**
 - Zeitgleich mit 1.CP des KP
 - Emissionenserlaubnisse an verifizierte Zahlen der 1. Phase angepasst
 - Mind. 95% der Emissionszertifikate kostenlos an Anlagen zugeteilt
- **3. Phase von 2013-2020**
 - Versteigerung von Emissionszertifikaten
 - Laengere Periode soll mehr Sicherheit bieten

Key Fakten

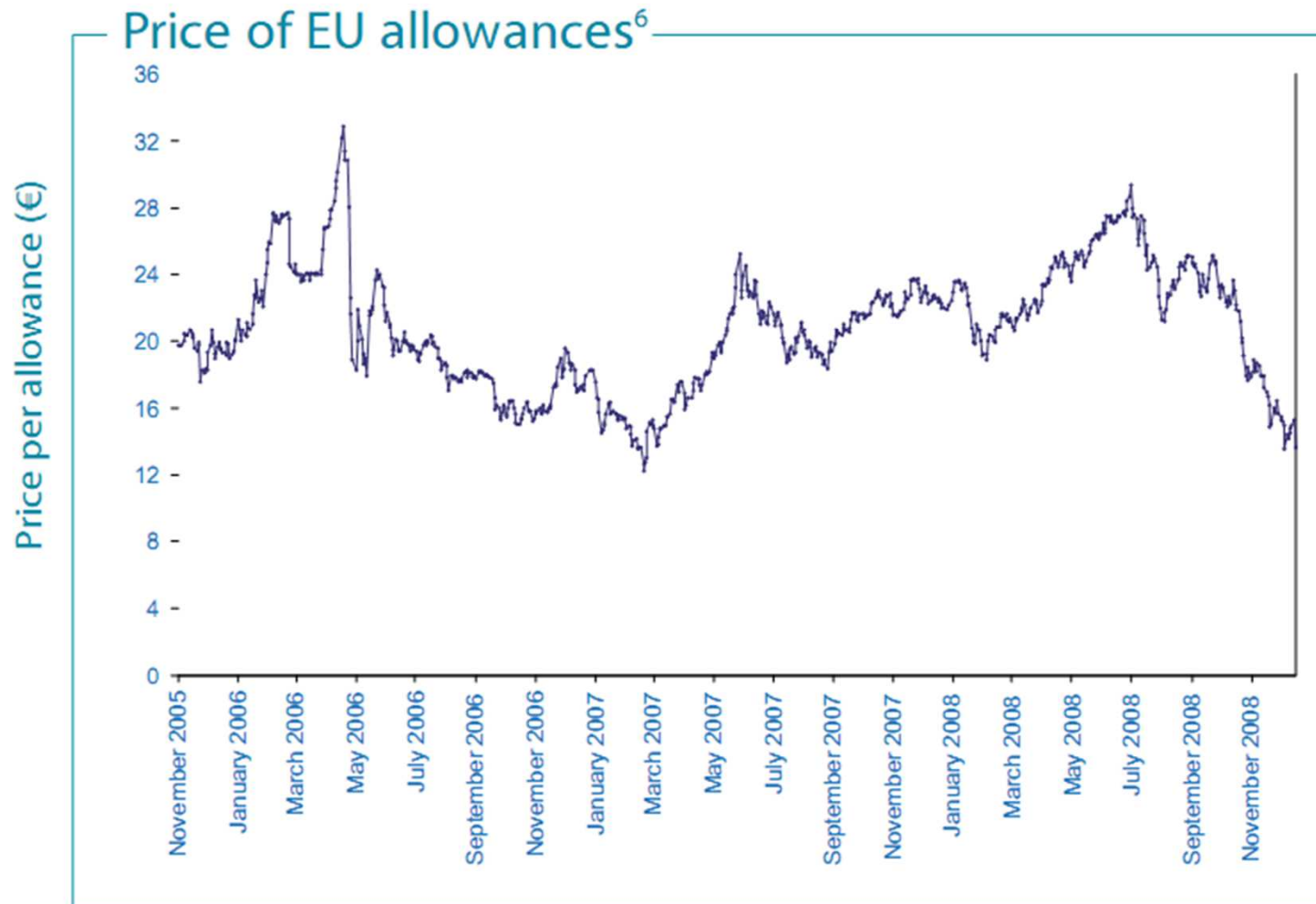
- 27 MS + Island, Liechtenstein und Norwegen
- 11,000 Anlagen die insgesamt ca. fuer 50% der EU-weiten Emissionen verantwortlich sind
- **Teilnehmer 1. Phase:** Anlagen in der Strom-und Wärmeezeugung sowie in ausgewählten energieintensiven Industrie Branchen (zB Erdölraffinerien, Eisen-und Stahlwerke, Zement-, Glas-, Kalk-, Ziegel, Keramik, Zellstoff und Papier);
- **Teilnahme 2. Phase:** auch Lachgas aus der Herstellung von Salpetersäure
- **Teilnahme 3. Phase:** auch Transport und Speicherung von Treibhausgasen, Petrochemie, Ammoniak und Aluminium Sektoren, Lachgas aus der Herstellung von Salpetersäure, Adipinsäure und Emissionen aus der Aluminiumproduktion.
- **Ab 2012** die Teilnahme des internationalen Luftverkehrs

Aenderungen in der 3. Phase

- Breiterer Geltungsbereich (zusätzlich jaehrlich 120-130 Millionen Tonnen CO₂)
- Einheitscap in der EU anstatt separate MS caps
- Lineare jaehrliche Reduktion der Emissionszertifikate von 1.74% (21% in 2020)
- Versteigerung von Emissionszertifikaten (50% in 2013 und 100% in 2027)
- Verknuepfung mit anderen Emissionshandelssystemen (auch regional)
- Einheitliche Regeln fuer die Nutzung von CDM und JI Zertifikate

Versteigerung von Emissionszertifikaten

- Ab 2010 jaehrlich € 30-50 Milliarden von der Versteigerung von Emissionszertifikaten erwartet
- 50% davon sollen genutzt werden um den Klimawandel zu bekaempfen (in Europa und Entwicklungslaender)



⁵ Represents volumes traded in organised exchanges and "over the counter", but not between ETS companies directly

Offsetting – CDM/JI

- Ca. 50% der Emissionsreduktionen koennen mittels CDM/JI Zertifikate genutzt werden
- Bestimmte Zertifikate sind ausgeschlossen (Nuclear + LULUCF)
- 2008-2012 koennen 1,4 Milliarden Zertifikate verwendet werden
- N.B. In ESD koennen 2/3 der Reduktionen mittels CDM/JI Zertifikate erreicht werden
- Nutzung von CDM ab 2013 unklar – ohne internationalem Abkommen nur Zertifikate die nicht in 2.Phase verwendet wurden (carry-over) und Zertifikate aus LDCs

EU ETS Richtlinie (Juni 2009) - 2003/87/EC

- Ab 1. Januar 2013 koennen Begrenzungen fuer Zertifikate von bestimmten CDM Projektstypen eingefuehrt werden.
- Erwaeht Moeglichkeit von sektoralen Mechanismen auch auf bilateraler Ebene sollte es kein internationales Abkommen geben

20% Mitteilung der Kommission (Maerz 2010) - COM(2010) 265

- Teil der Nachfrage fuer CDM Zertifikate soll mit neuen Zertifikaten von sektoralen Mechanismen gedeckt werden (Art.11.a(5) of the ETS Directive (2009/29/EC))
- CDM Projekte in energieintensiven Sektoren soll begrenzt werden (Stahl, Zement, Aluminium)
- Zertifikate aus Entwicklungslaendern die sich nicht ausreichend am internationalem Klimaschutz betaetigen sollen strenger geprueft werden

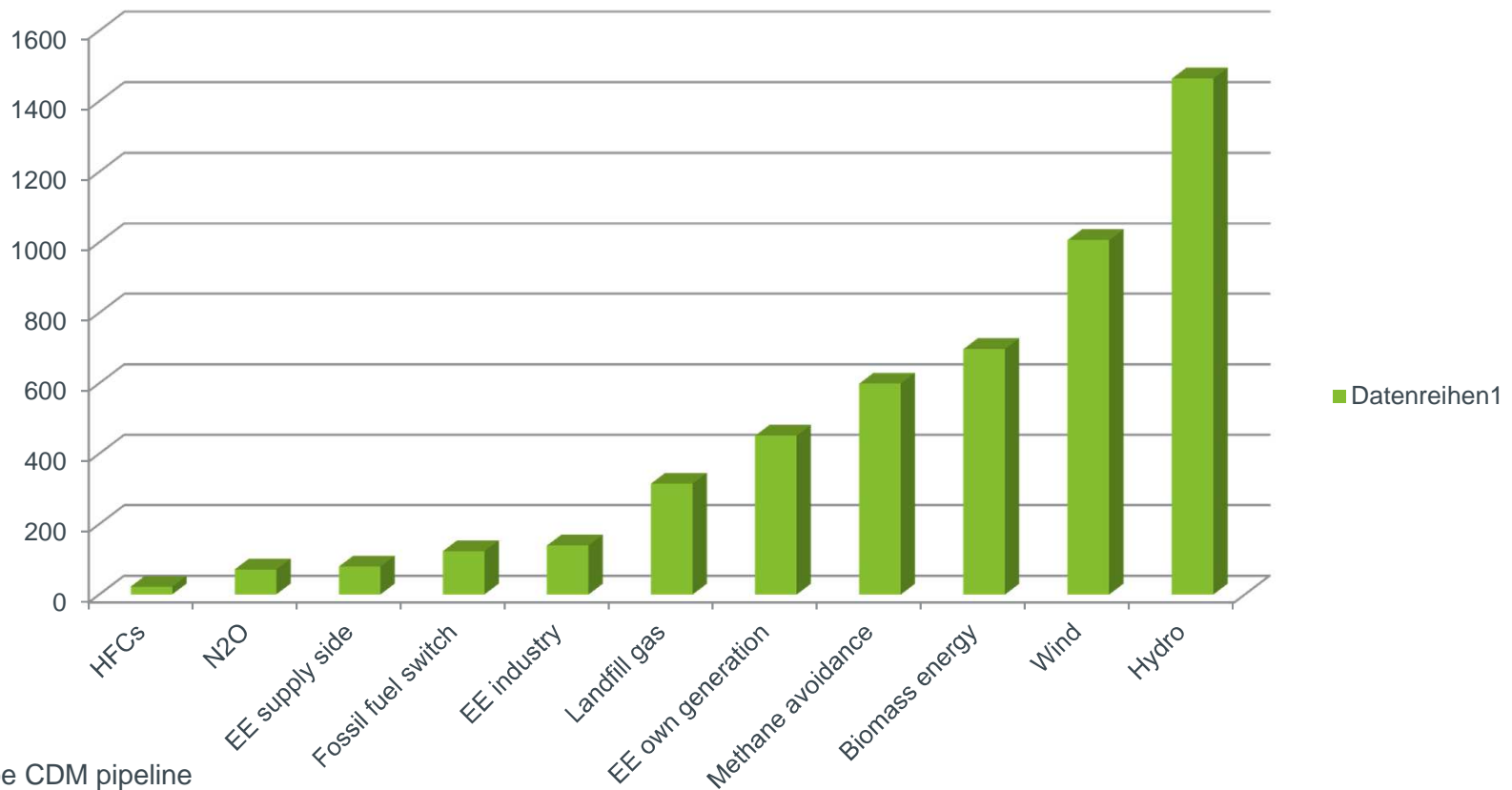
**Roadmap for a low carbon economy by
2050 (Maerz 2011) - COM(2011) 112**

- Lineare 1.74% Reduktion der ETS Emissionszertifikate soll angepasst werden
- EU soll an einem internationalen Kohlenstoffmarkt arbeiten

**Scaling up international climate finance
(April 2011) - SEC(2011) 487**

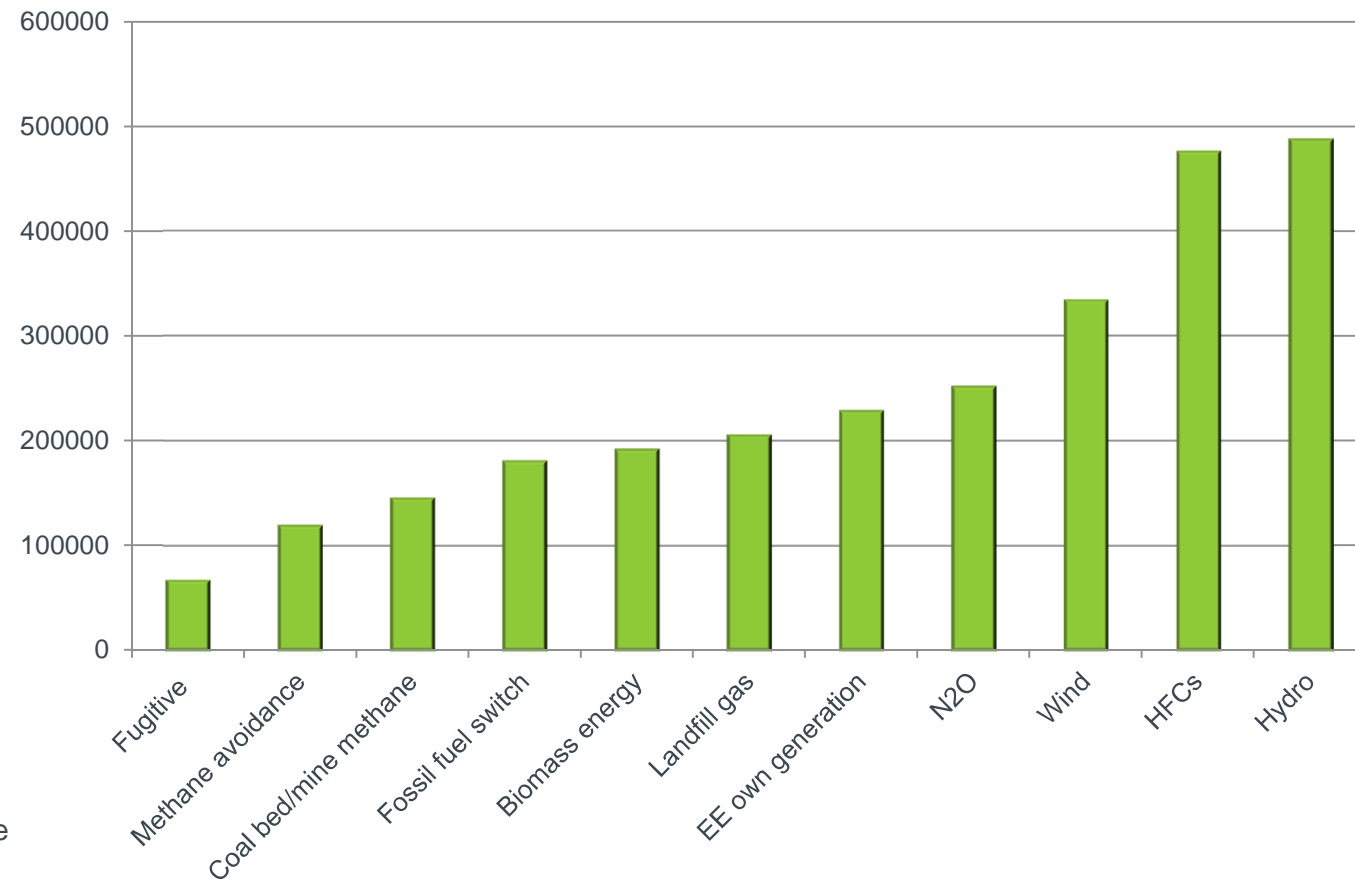
- Internationaler Kohlenstoffmarkt kann bis zu 3 Milliarden € pro Jahr mobilisieren
- Dazu ist eine Abkehr vom CDM und ein neuer sektoraler Mechanismus im Rahmen des EU ETS notwendig
- Entwicklung in COP 17 in Durban erwartet.

CDM Projekte in der Pipeline



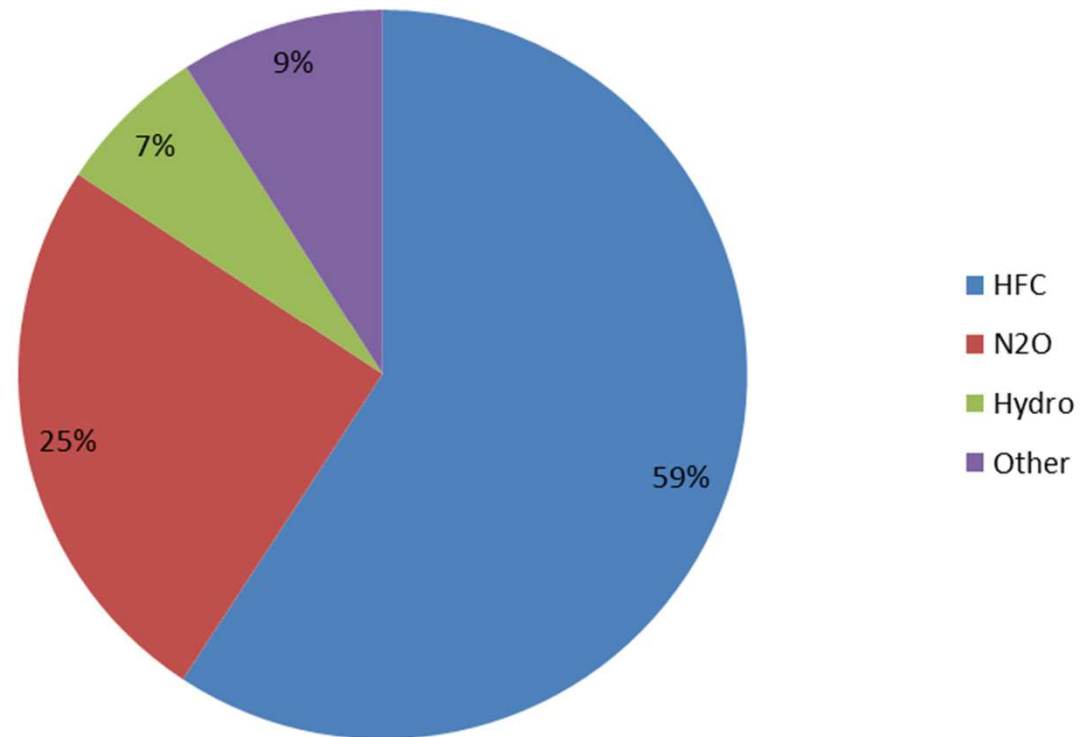
Source:
UNEP Risoe CDM pipeline

Erwartete Zertifikate in 2012



Source:
UNEP Risoe CDM pipeline

2009 CERs surrendered



Unklare Zukunft des CDM nach 2012

- Ohne internationalem Abkommen nur mehr Zertifikate aus LDCs ab 2013 erlaubt
- Bilaterale Weiterfuehrung von CDM Projekten moeglich
- Gleichzeitige UNFCCC Verhandlungen um neue Projektstypen im CDM aufzunehmen (CCS etc)

Andere Mechanismen

- EU draengt auf die Entwicklung von sektoralen Mechanismen
- Grosse Frage ob bilateral oder im Rahmen der UNFCCC
- Entwicklungen in COP 17 erwartet

Zukunft von Offsetting Zertifikaten in ETS

- Trotz unklarer internationaler Entwicklung bleibt die Nutzung von bestimmten Zertifikaten im ETS wahrscheinlich
- Qualitätskriterien notwendig

Reformvorschlaege

- Harmonisierte Gesetzgebung im Rahmen der UN (Vermeidung von bilateralen Abkommen)
- Ueberpruefung von CDM Projektstypen und Einfuehrung zusaetzlicher Qualitätskriterien, zB Ausschluss von nicht zusaetzlichen Projektstypen und zusaetzliche Kriterien fuer die Einhaltung von internationalen Standards (zB Menschenrechte) auf EU Ebene
- Erhoehte Transparenz